

Hofheim, 12. Februar 2021

## Vorbereitung für Landratsamt-Erweiterung

Arbeiten beginnen - Zeitplan für die nächsten Schritte vorgestellt

Noch im Februar soll mit den Vorarbeiten für die Erweiterung des Landratsamtes begonnen werden. Wie Landrat Michael Cyriax mitteilt, wurde jetzt ein Zeitrahmen für die Arbeiten im laufenden Jahr zusammengestellt. Der Sitz der Kreisverwaltung soll bis Ende 2023 im Nordwesten im Bereich des heutigen künstlichen Teiches erweitert werden. „Wir wollen nach der Erweiterung und der Wiederherstellung der Grünflächen das gesamte Gelände aufwerten“, fasst Cyriax zusammen.

Den Angaben zufolge müssen im Februar zunächst in dem Bereich der zukünftigen Baustelle Bäume gefällt und andere Pflanzen beseitigt werden. Die Arbeiten laufen an der Nordgrenze des Landratsamt-Areals und nördlich sowie westlich des Teiches. So soll Platz für die Einrichtung der Baustelle geschaffen werden. „Wir fällen nur so viele Bäume wie nötig, trotzdem wird sich das Erscheinungsbild für die Dauer der Bauarbeiten verändern“, erläutert Cyriax.

Dem Landrat zufolge werden an anderer Stelle auf dem Grundstück neue Bäume angepflanzt – heimische und standortgerechte Arten, „die einen Beitrag zur ökologischen Vielfalt leisten“. Platz sei zum Beispiel entlang der Straße Am Kreishaus, wo derzeit ein Bürocontainer steht. Er könne im Zuge der Erweiterung abgebaut werden. Zudem werde das Dach und die Fassade des Akzentbaus begrünt. „Insgesamt entsteht wieder ein Park mit viel Grün und Campus-Charakter, in den sich das Erweiterungsgebäude ansprechend einfügt“, so der Landrat.

Im April und Mai soll der Teich zurückgebaut werden. Er ist nach Angaben des Kreises regelmäßig verschlammt und ökologisch nicht im Gleichgewicht zu halten. Von Mai bis in den Spätsommer dann laufen auf dem Gelände archäologische Untersuchungen; auf dem Areal hatte vor rund 2000 Jahren ein römisches Lager gestanden. „Wir wollen die Gelegenheit nutzen, mögliche Zeugnisse unseres historischen Erbes zu sichern, sofern etwas gefunden wird“, erläutert Cyriax. Von September an sind dann Erdarbeiten und der Rohbau des Erweiterungsgebäudes geplant.

Nach den Plänen des Kreises entsteht bis Ende 2023 ein zweistöckiges Gebäude mit ebenfalls zweistöckigem Akzentbau. Am Verwaltungssitz in Hofheim werden dann Ämter aus dem Verwaltungszentrum Mainzer Landstraße in Hattersheim aufgenommen. Dieses Gelände wurde verkauft, aus einem Teil des Erlöses soll die Landratsamt-Erweiterung finanziert werden.